



# BKC Treuhand Portfolio

Defensiver Mischfonds der Pax-Bank für Kirche und Caritas eG

**\*\*Marketingmitteilung\*\***

**September 2025**

# Pax-Bank für Kirche und Caritas eG: Unabhängiges Spezialbankinstitut mit Fokus Multi Asset und Nachhaltigkeit



- Christlich-nachhaltige Genossenschaftsbank
- Bilanzsumme: ca. 9,0 Mrd. EUR
- Mitarbeitende: ca. 320
- Genossenschaftliche Mitglieder: ca. 3.000
- Direktbank mit Filialnetz: Verwaltungssitz in Paderborn und Köln
- **Nachhaltigkeit seit 20 Jahren** fester Baustein in allen verwalteten Vermögensanlagen
- Unser Leistungsspektrum für institutionelle Kunden umfasst **Vermögensverwaltungen, Publikums- und Spezialfonds**
- Investmentphilosophie: Multi-Asset Value
- Mehrfach prämierte Asset Management Leistungen für unseren stiftungskonformen Mischfonds BKC Treuhand Portfolio, u.a.:
- 5 FWW Fund Stars (Stand: Juli 2025)
- Aufnahme in den „Club der 25“ der Stiftungsfondplattfirm stiftungsmarktplatz.eu



# Realer Kapitalerhalt hat viele Feinde: Auftrag des BKC Treuhand Portfolios ist, Anlegerkapital bestmöglich von Kaufkraftverlust abzusichern



## Politische Risiken und staatliche Willkür

- Eingriffe in Eigentumsrechte
  - Überbordende Regulierung
  - Aufweichung Vertragsfreiheit
  - Preiskontrollen
- Steuern
  - Quellensteuern
  - Finanztransaktionssteuern
  - Grundsteuern
  - Kapitalertragssteuer
- Offene und verdeckte Enteignungen
  - Besitzverbote
  - Verfügungsverbote
  - Schuldenschnitte
  - Währungsreformen
  - Zwangsabgaben
    - (z.B. Immobilien)
- Erosion der Rechtsstaatlichkeit, der institutionellen Qualität sowie marktwirtschaftlicher Freiheit

## Finanzielle Repression

- Strukturelle Verankerung des Zinsniveaus unterhalb der Inflation
- Senkung aller Risikoprämien unter ihr natürliches, markträumendes Niveau
- Nicht-unabhängige Zentralbanken



## Inflationäres Papiergeld

- Strukturelle politischer Inflationsanreiz
- Unbegrenzte Geldmengenausweitung
- Monetäre Staatsfinanzierung
  - in Folge ausufernder Staatsdefizite
- Kaufkraftverwässerung der Währung
- Unterbindung natürlicher Konjunkturzyklen

## Wertvernichtende Anlagen

- Dauerhafter Kapitalverlust durch Zahlungsausfälle (Anleihen) oder Kursverlusten bei strukturell beschädigten Geschäftsmodellen (Aktien)
- Gegen Anlegerinteressen gerichtete Geschäftspraktiken, Verfolgung nicht-finanzieller Interessen, schlechte Corporate Governance
- Gegen Anleger gerichtete Informationsasymmetrien
- Betrug

## Fehler und Kosten in der Vermögensbewirtschaftung

- Gebühren und Transaktionskosten
  - Geld-Brief Spannen
  - Börsencourtage
  - Portfolioumschlag
  - Verwaltungskosten
- Fehlerquellen im aktiven Management
  - Ungünstige Allokations-, Timing- und Selektionsentscheidungen
  - Keine hinreichende quantitative Basis der Analyseergebnisse
  - Psychologische Fallstricke
  - Über- oder Underdiversifizierung

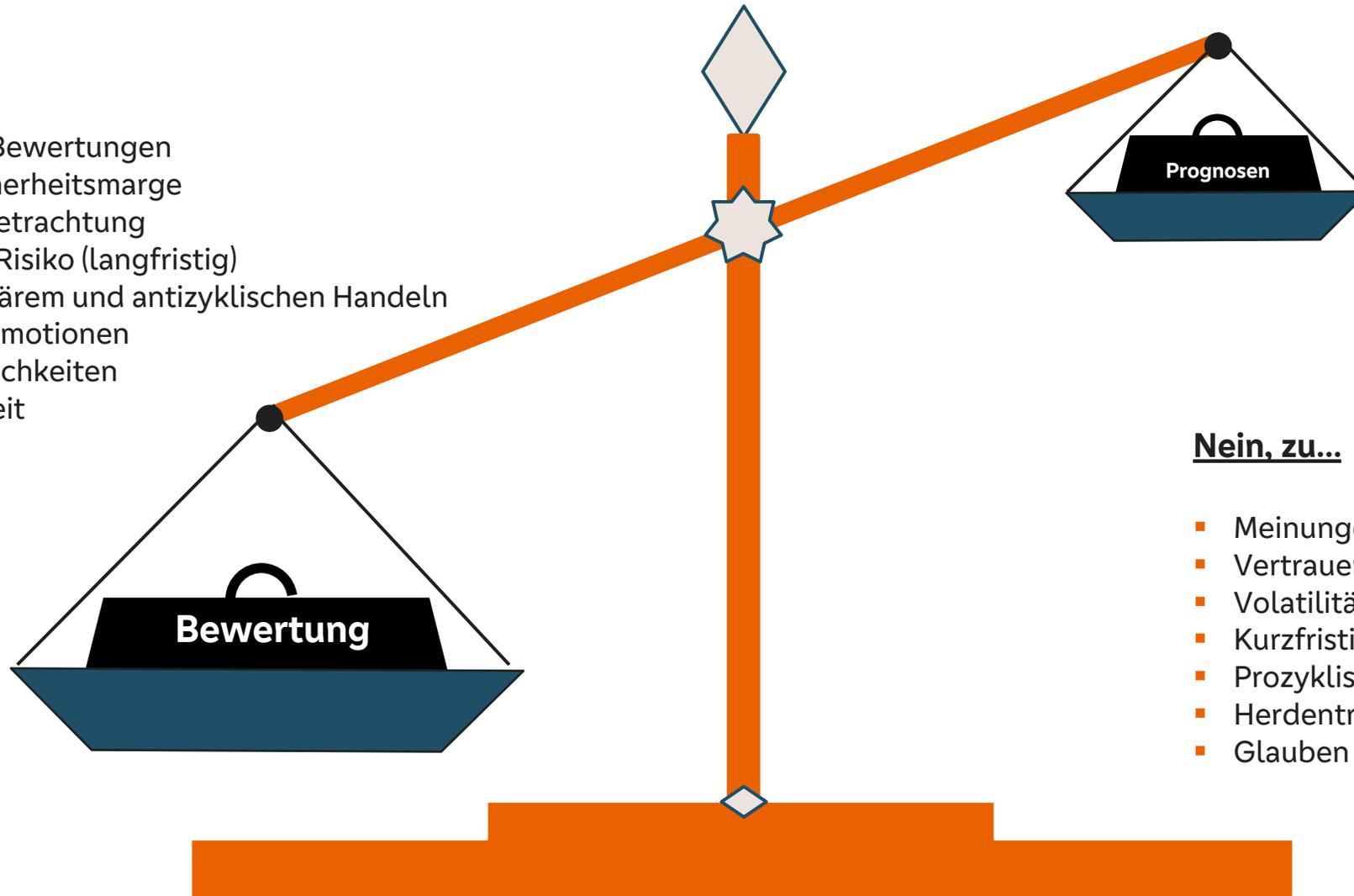




# Langfristig-orientiert: Unsere Investmentphilosophie

## Ja, zu...

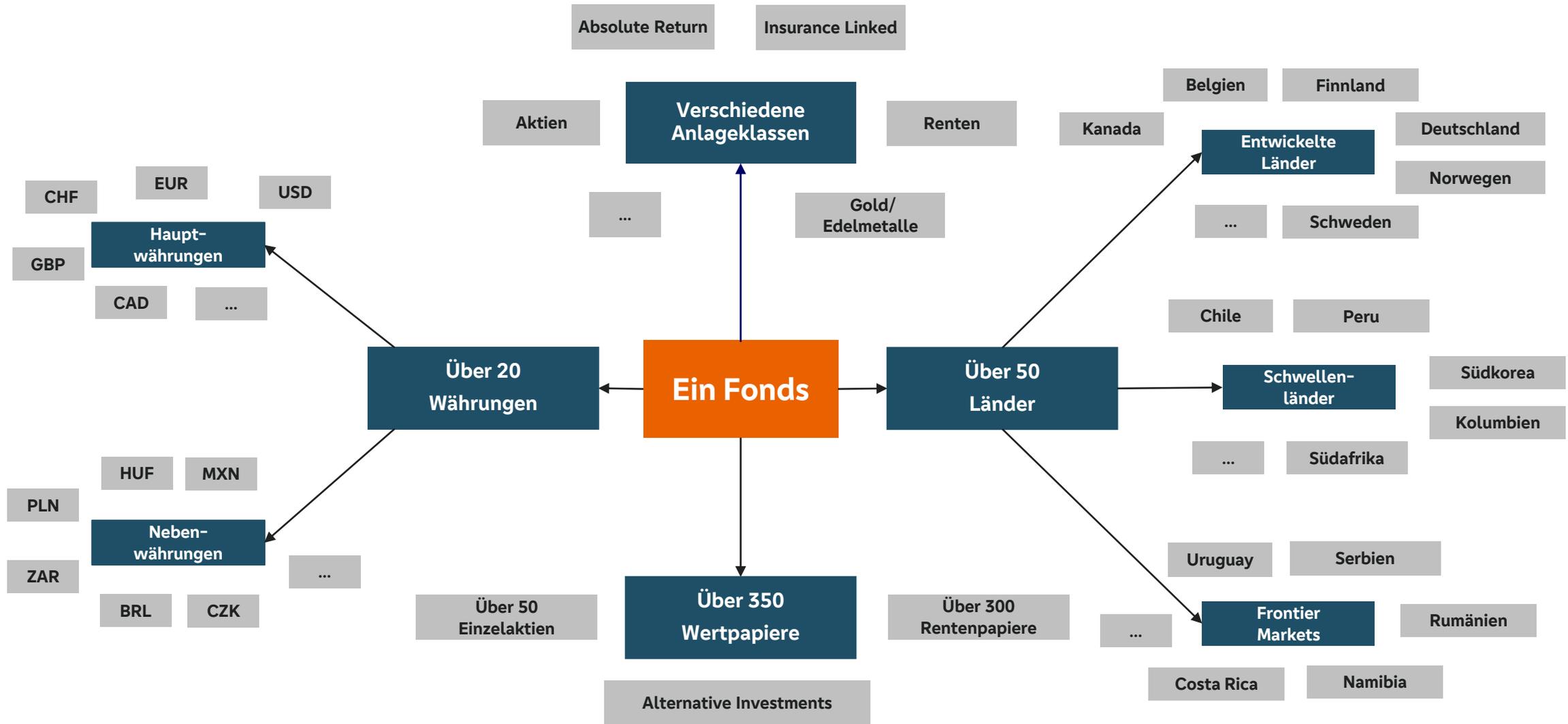
- Fakten und Bewertungen
- Kauf mit Sicherheitsmarge
- Cash Flow Betrachtung
- Volatilität  $\neq$  Risiko (langfristig)
- Mut zu konträrem und antizyklischen Handeln
- Ausschluss Emotionen
- Wahrscheinlichkeiten
- Langfristigkeit



## Nein, zu...

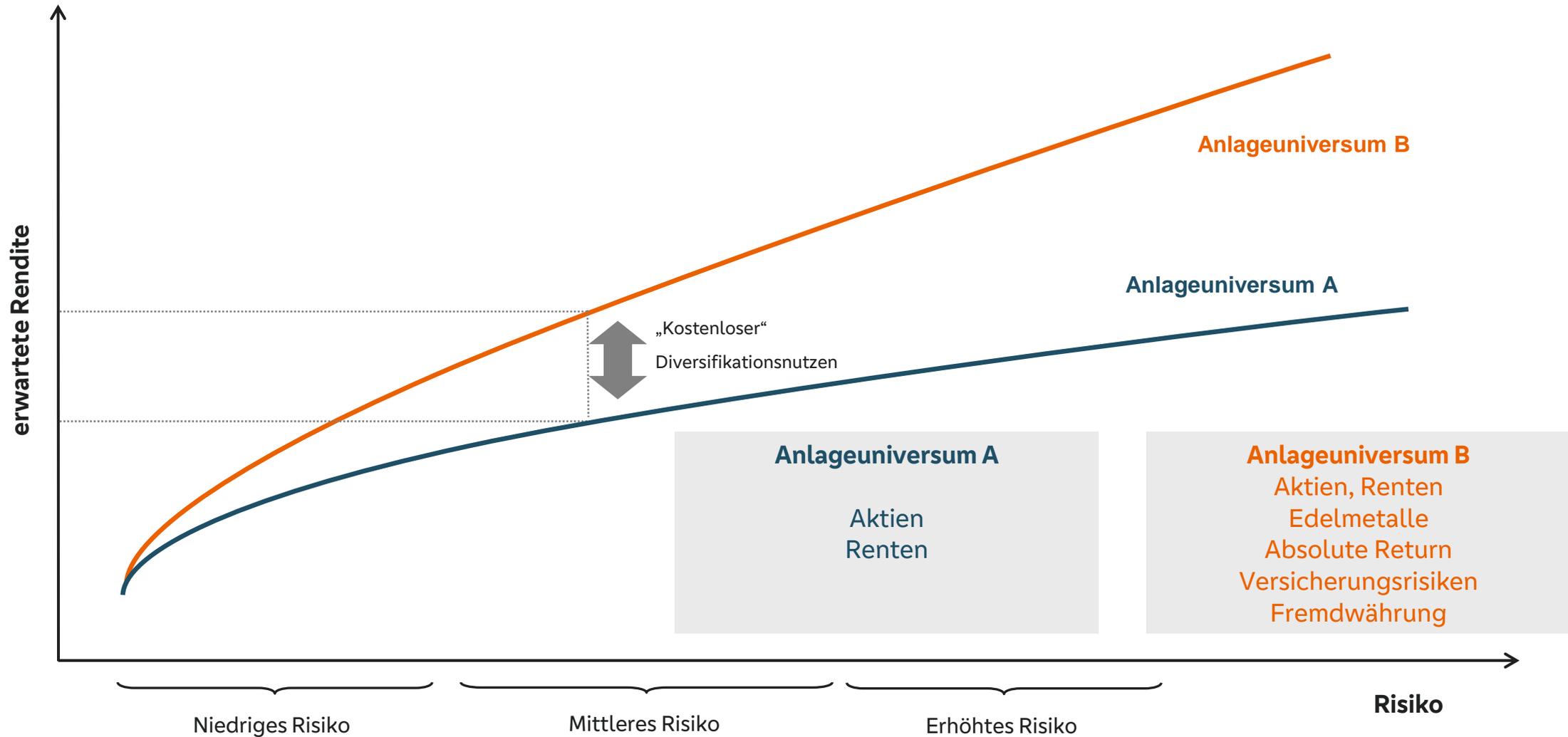
- Meinungen und Schätzungen
- Vertrauen auf effiziente Märkte
- Volatilität = Risiko
- Kurzfristiger Spekulation
- Prozyklischem Handeln
- Herdentrieb
- Glauben an Normalverteilung

# Keine Monokulturen: Sehr breite und effektive Streuung über Assetklassen und Regionen als zentraler Baustein der Strategie



Hinweise: USD = US Dollar, EUR = Euro, CHF = Schweizer Franken, GBP = Britisches Pfund, CAD = Kanadischer Dollar, MXN = Mexikanischer Peso, HUF = Ungarischer Forint, PLN = Polnischer Zloty, ZAR = Südafrikanischer Rand, BRL = Brasilianischer Real, CZK = Tschechische Krone  
 Quelle: Universal Investment; Stand: 31.08.2025

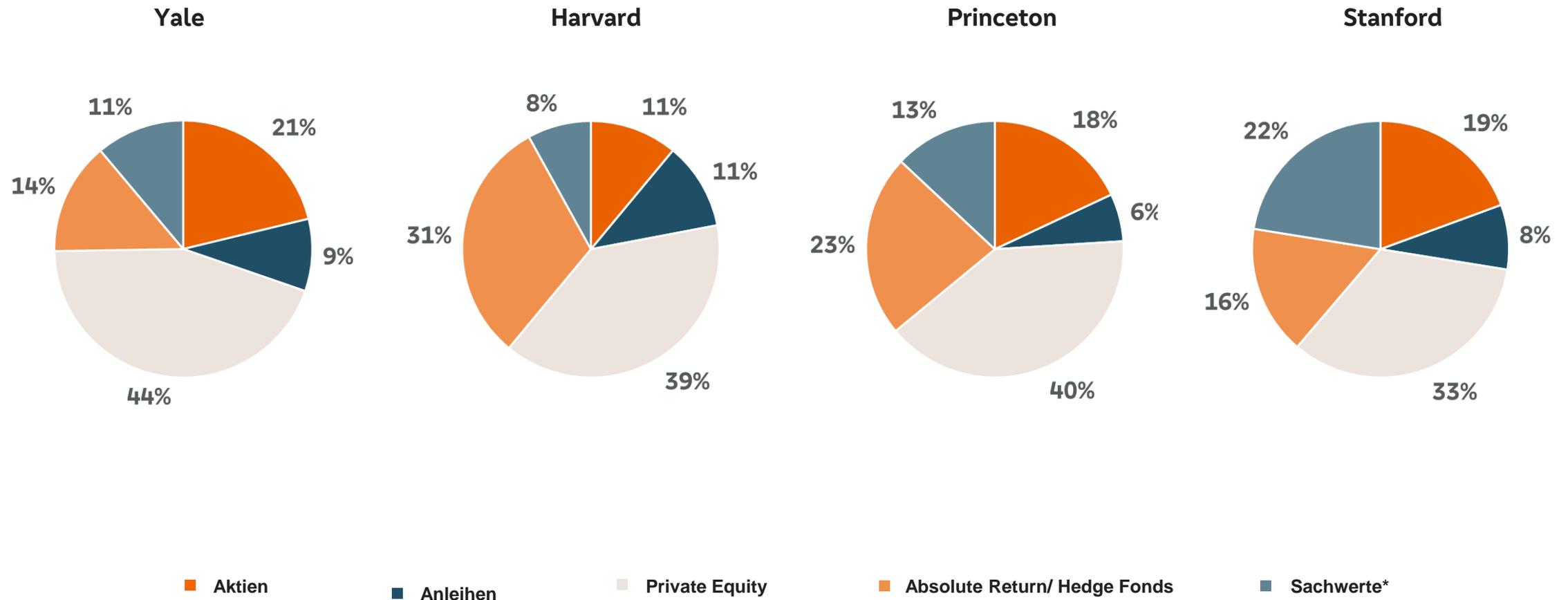
# Ergänzung alternativer Anlagen zur Steigerung der Portfoliorobustheit und verbesserten Diversifizierung unter Ausnutzung niedriger Korrelationen





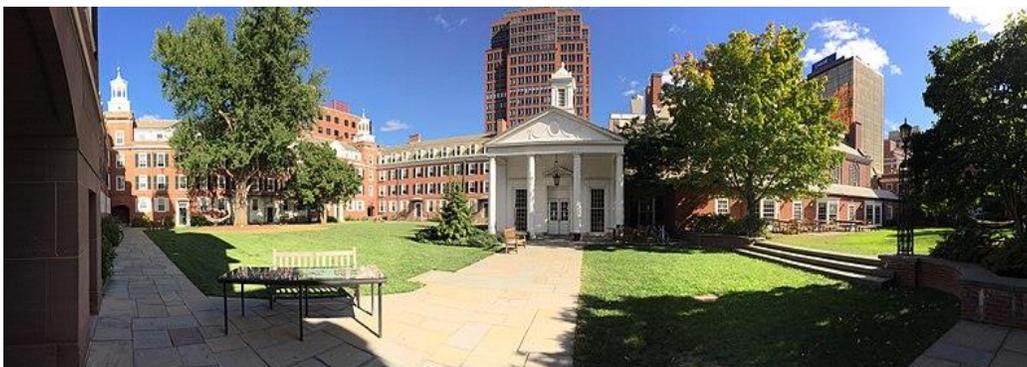
# US-Endowments setzen auf eine sehr breite Diversifikation

Allokation der Stiftungsportfolios großer US Universitäten



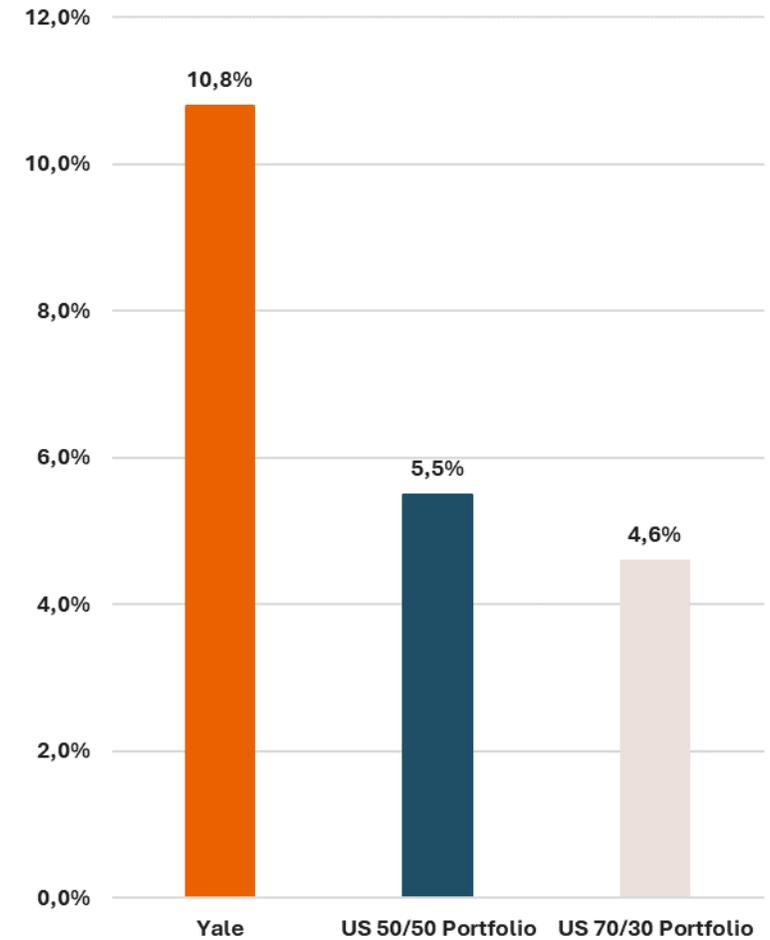
\*Sachwerte inklusive Immobilien und natürlicher Ressourcen  
Quelle: jeweiliger Finanzbericht 22/23

# David Swensens Yale-Anlagemodell lieferte über mehr als 20 Jahre hinweg konsistent überlegene Investmentergebnisse



Anlageergebnisse Yale Endowment und Vergleich US-Mischportfolien 2000-2024\*

Geschäftsjahr	Yale Portfolio
2001	9,20%
2002	0,70%
2003	8,80%
2004	19,40%
2005	22,30%
2006	22,90%
2007	28,00%
2008	4,50%
2009	-24,60%
2010	8,90%
2011	21,90%
2012	4,70%
2013	12,50%
2014	20,20%
2015	11,50%
2016	3,40%
2017	11,30%
2018	12,30%
2019	5,70%
2020	6,80%
2021	40,20%
2022	0,80%
2023	1,80%
2024	5,70%
Ø	10,79%



Hinweis: Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen.

Bildquellen: Yale University und Wikipedia. Yale Investmenthistorie Quelle: Yale University. Mischportfolien 50% Aktien und 50% Renten bzw. 70% Renten und 30% Aktien auf Basis Bloomberg Global Agg Total Return und S&P 500 vom 01.07.2000-30.06.2024. \*Zur Beachtung: Yale Fiscal Year endet jeweils zum 30.06. des Jahres. Quelle Marktdaten: Bloomberg. Zahlenangaben beziehen sich auf die Vergangenheit.

# Eine vollständige Replikation des Yale-Ansatzes stößt aber (für einen defensiven Mischfonds) an Grenzen



## Hürden für die Maximierung des Yale-Ansatzes in der Vermögensbewirtschaftung

### Kunden- und anlegerspezifische Einschränkungen

- Vorgaben in den übergeordneten Anlagerichtlinien der Anleger limitieren oftmals zulässige Quoten und Instrumente
- Vorgaben der Anleger zum Risikoverhalten
- „Kulturelle Aspekte“ in Deutschland und Österreich (Risikoneigung, Aktienkultur, ...) gilt es zu respektieren
- Kenntnisse und Erfahrungen der Anleger (u.a. auch Gremien bei Stiftungen und kirchlichen Anlegern)
- Ausbleibender Ausschüttungsbeitrag aus vielen Alternativen Anlagen

### Investmentgesetzliche Rahmenbedingungen

- Restriktionen für illiquide Anlagevehikel in Publikumsfonds
- Ausschluss bestimmter Anlageklassen und Vehikel

### Weitere Aspekte

- Bedenken hinsichtlich ethisch-nachhaltiger Eignung in weniger transparenten Anlagesegmenten



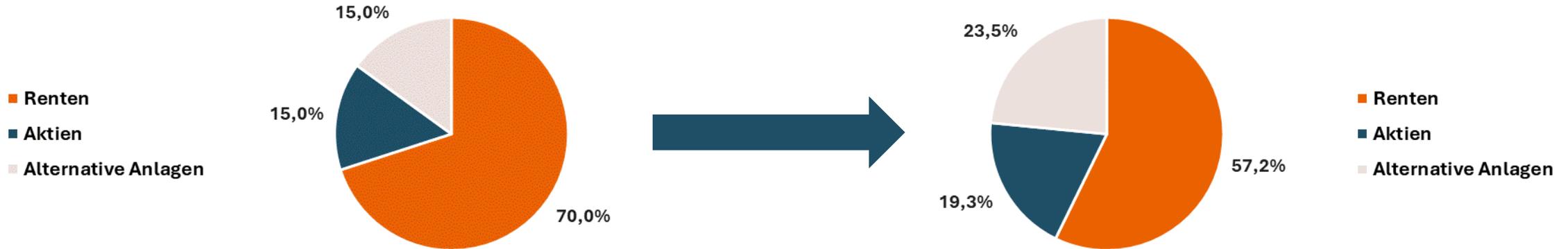
Aber: Der Grundgedanke hat in jedem Fall seine Daseinsberechtigung. Ein Grundexposure zu alternativen Risikoprämien steigert auch in geringerer (als der optimalen) Dosierung den Rendite-Risiko-Nutzen im Portfolio.

# Kapitalerhalt als primäres Anlageziel: Zusammenspiel zwischen Stabilität und renditestarken Anlageklassen



## Neutrale Asset Allokation

## Aktuelle Asset Allokation



### Defensive Portfoliobausteine

### Offensive Portfoliobausteine

### Tail Risk Hedge / Absicherung

- Schweizer Staatsanleihen (CHF)
- EUR-Renten mit hoher Bonität
- Absolute Return
- CAT-Bonds
- US-Dollar

- Emerging Markets Aktien
- Emerging Markets Währungen
- Zyklische Aktien
- High Yield Anleihen
- Rohstoff-basierte Investments

- Edelmetalle
- Volatilität
- Managed Futures (CTA)
- (Derivate)

### breite Risikokontrolle

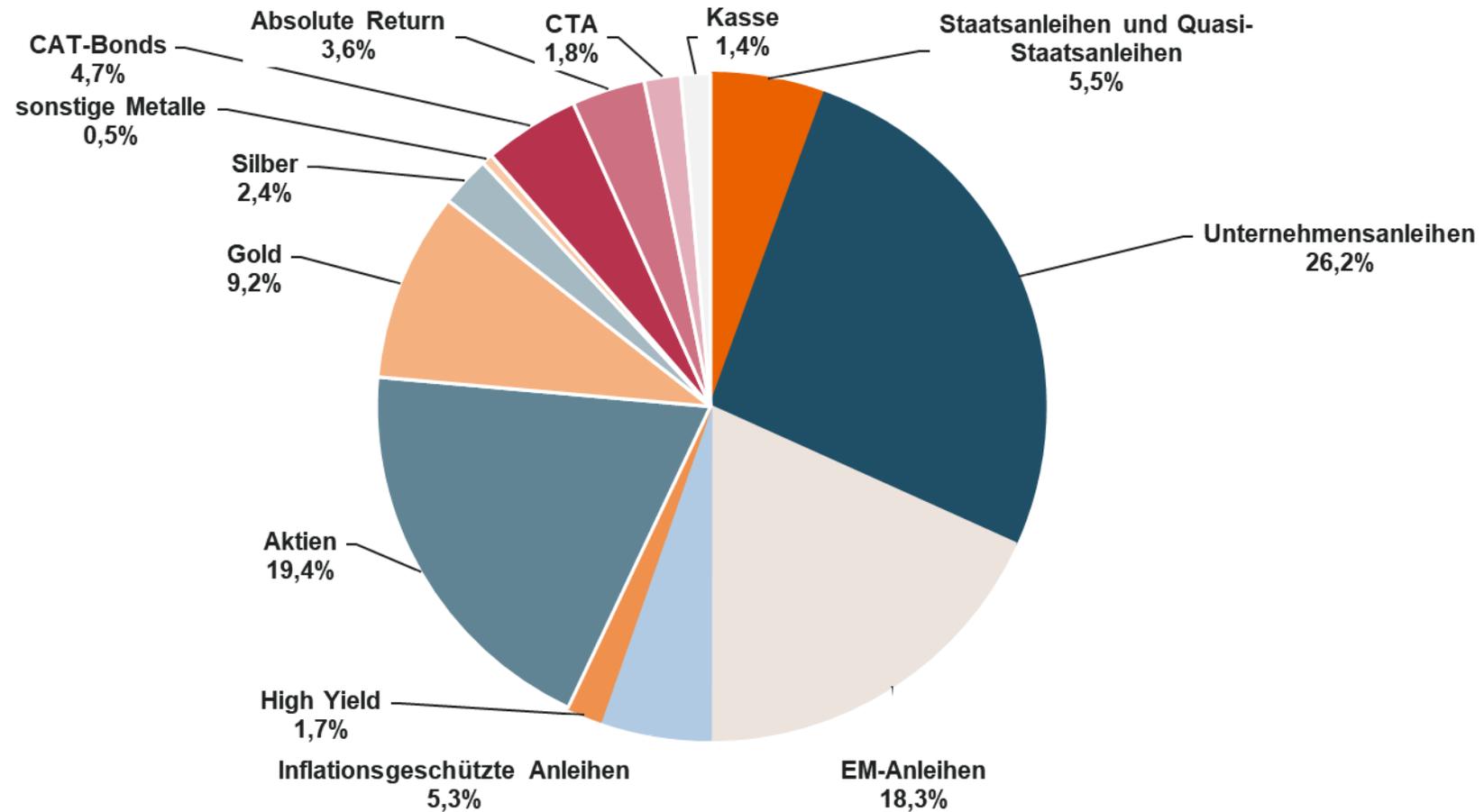
### aktives Management

### Stabilisierung des Portfolios



# Multi Asset = Multi Risikoprämien

BKC Treuhand Portfolio: aktuelle Aufteilung nach Segmenten / Risikoprämien



Hinweis: High Yield (HY)=alle Unternehmensanleihen mit Rating <BBB-; EM-Anleihen (EM)=alle Emerging Markets-Anleihen ex EM-HY-Unternehmensanleihen; Unternehmensanleihen=alle Unternehmensanleihen ex EM-Anleihen und HY-Anleihen; Staatsanleihen und quasi-Staatsanleihen=alle Staatsanleihen ex EM-(Staats-)Anleihen  
Quelle: eigene Berechnung (BKC/Infront); Stand: 31.08.2025

# Rentenstrategie: Globaler Ansatz, hoher laufender Ertrag und Inflationsschutz als Instrumente zur Erzielung des realen Kapitalerhalts



## Durationsstrategie

- Hoher Grad an Optionalität durch regelmäßige Fälligkeiten / breit gestaffelte Fälligkeitsstruktur
- Langlaufende, bonitätsstarke Anleihen sichern das Wiederanlageisiko im Falle eines (unerwartet schnellen) Rückgangs des Zinsniveaus
- Risiko des Anstiegs längerfristiger Inflationserwartungen wird mit inflationsgeschützten Staatsanleihen adressiert

## Bonitätsstrategie

- Hoher Anteil an liquiden AAA-Anleihen als Rücklage für Umschichtungen
- Integration aller wesentlichen Bonitätsstufen zur Nutzung von Ineffizienzen zwischen Ratingkategorien
- Grundprinzip der weitgehenden Vermeidung von Anleihen mit negativen Realrenditen
- Minimierung von Einzelemittentenrisiken durch breite Streuung
- Berücksichtigung von Nischenemittenten außerhalb gängiger Indizes

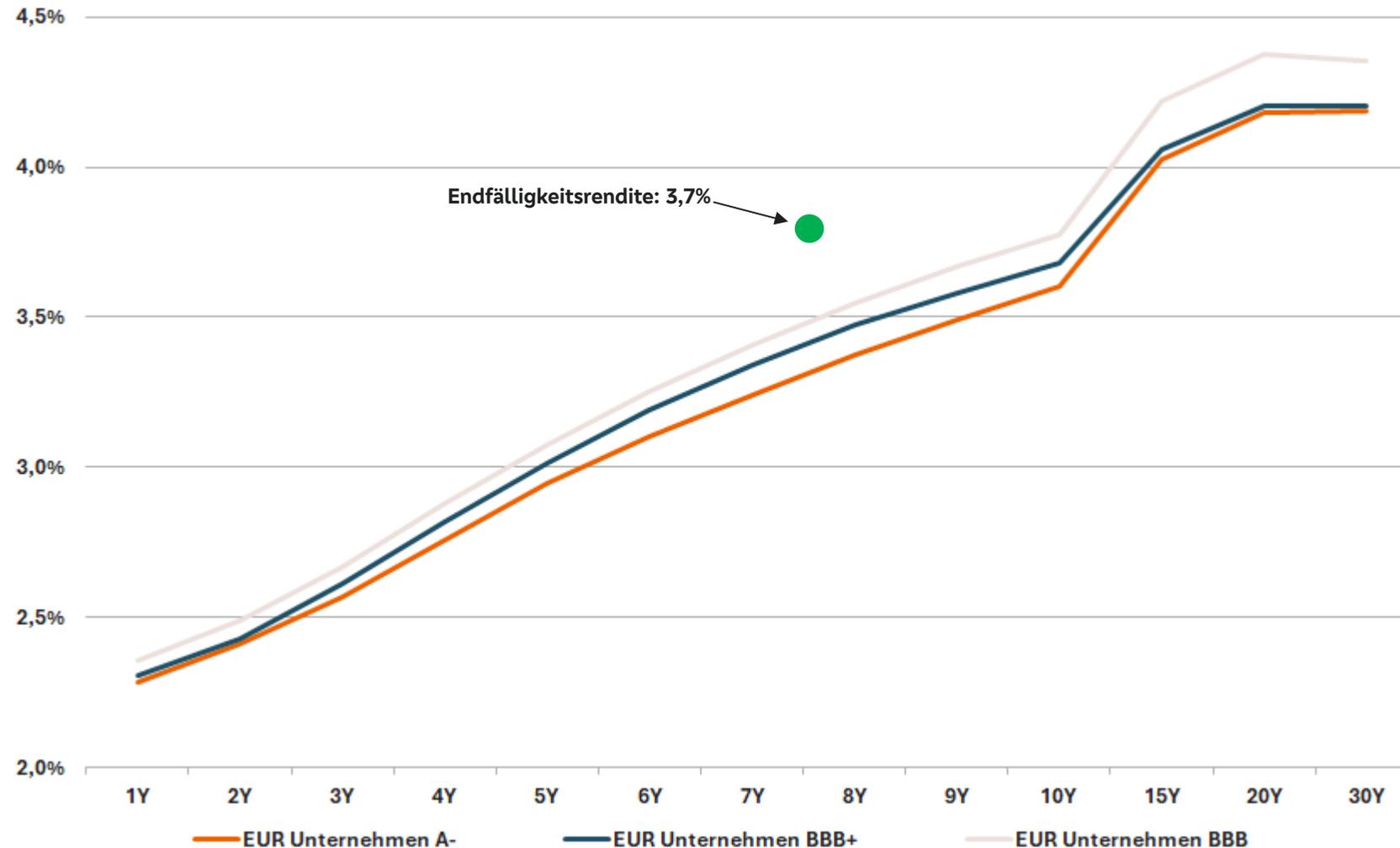
## Währungsstrategie

- Defensive „Sichere Hafen“ Währungen zur Portfoliostabilisierung
- Ausnutzung von relativen Zinsvorteilen zwischen Währungsräumen
- Schutz vor finanzieller Repression in der Heimatwährung
- Berücksichtigung von Korrelationsvorteilen zur Steigerung der Portfolioeffizienz

# Hoher laufender Ertrag des Rentenportfolios deutlich über Ratingkategorie liefert Sicherheitsmarge für Spreadausweitungen und Zinsanstiege



Endfälligkeitsrendite des Rentenportfolios im Vergleich mit Ratingkurven



Wesentliche Rentenkenzzahlen	
Ø Endfälligkeitsrendite	3,7%
Ø Kupon	3,4%
Durchschnittsrating	A-
Ø Duration in Jahren	5,7
Restlaufzeit in Jahren	7,1
Anteil Hochzins	12,4%
Anteil Fremdwährung	23,0%
Anzahl Währungen	19
Anzahl Länder	46
Anzahl Positionen	361

Hinweis: Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen.  
 Quelle: Bloomberg (Grafik), Universal Investment (Tabelle), eigene Berechnung (Tabelle); Stand: 31.08.2025

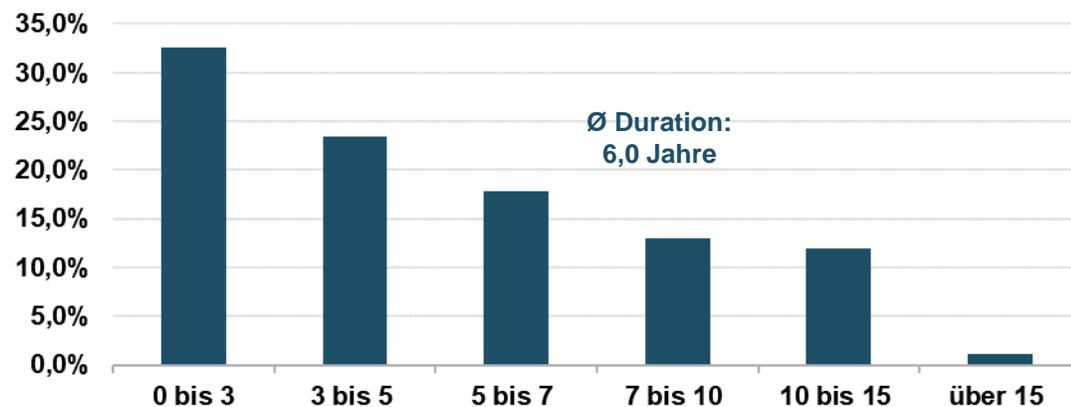
# Taktische Untergewichtung der Rentenquote, ausgeglichenes Fälligkeitsprofil bei mittlerer Duration, Präferenz für hohe Bonitäten



## Taktische Zins- und Durationspositionierung

- Auf Allokationsebene taktische Untergewichtung der Renten zugunsten der Alternativen Anlagen
- Hoher Anteil Kurzläufer bietet hohe Optionalität
- Langläufer primär auf Basis relativer Kurvenattraktivität
- Bonitätsstarke Langläufer als Schutz vor Wiederanlagerisiken und als Hedge gegen Konjunkturrisiken bzw. unsicherheitsgetriebene Risk-off Phasen
- Übergewicht in inflationsgeschützten Anleihen (via deutscher und dänischer Realanleihen)

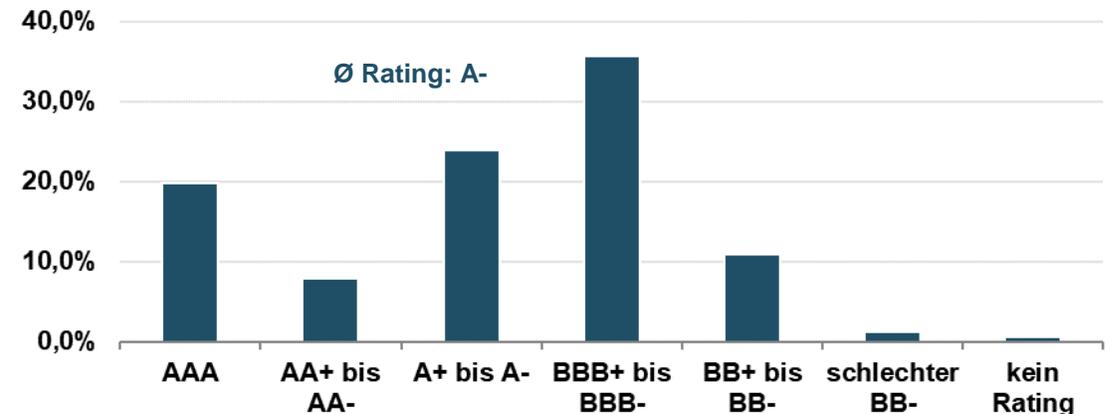
## Durations Verteilung im Rentensegment in Jahren



## Taktische Bonitätspositionierung

- Präferenz für hohe Bonitäten
- Offensivere Bonitäten primär in kürzeren Laufzeiten
- Laufende Rendite bietet Puffer für Spreadanstiege
- Vermeidung von Staatsrisiken aus Euro-Peripherie
- Übliches Gewicht pro Emittent bei unter 0,2% des Fondsvolumens. Bei sehr guten Bonitäten und Kerntiteln teils höhere Gewichte

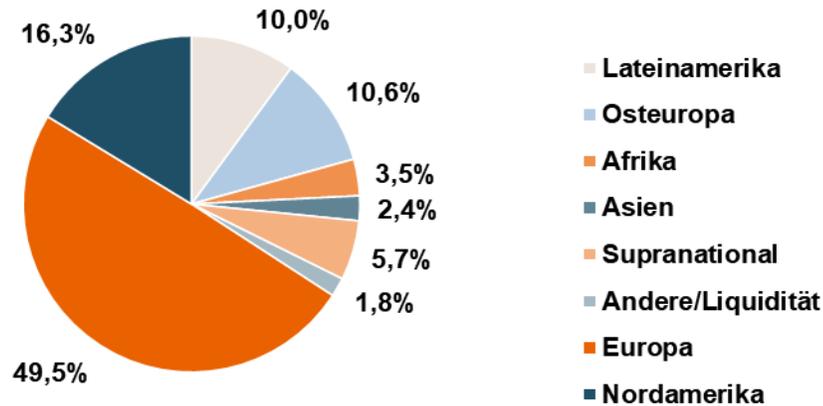
## Bonitätsverteilung im Rentensegment



# Globaler Ansatz der Rentenstrategie reduziert Abhängigkeiten von einzelnen Regionen und Währungen



## Regionale Aufteilung Rentensegment



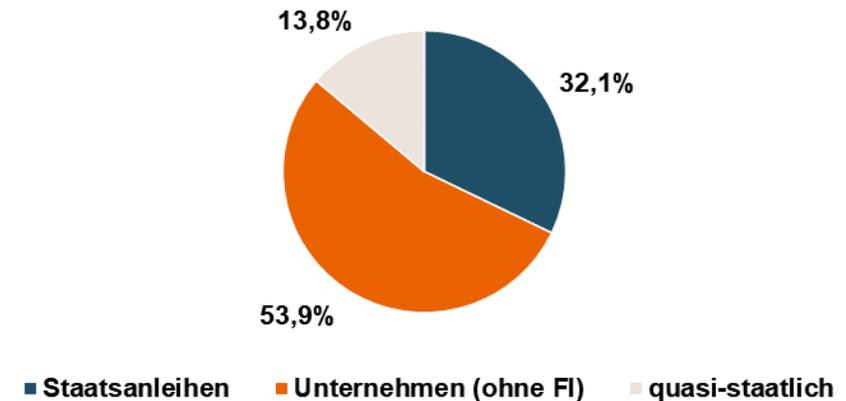
## Taktische Positionierung Regionen, Währungen und Segmente

- Tendenziell defensive Währungen (z.B. USD, CHF, SGD) als Rücklage für mögliche Umschichtungen im Falle von Marktturbulenzen
- Offensive Schwellenland- und Frontiermarktwährungen zur Vereinnahmung attraktiver Realzinsen (z.B. MXN, ZAR, PEN)
- Präferenz für Währungsräume mit attraktiven Realzinsen, proaktiver Zentralbankpolitik und robusten Fundamentalkennzahlen (Leistungsbilanzüberschüsse, Fiskaldisziplin, günstige Kaufkraftparität)
- Vielfach bessere Risikokompensation in Unternehmensanleihen vs. Staatsrisiken

## Währungsaufteilung im Rentensegment

EUR	72,9%	DKK	0,8%
USD	13,4%	PEN	0,8%
CZK	2,1%	BRL	0,8%
CHF	1,6%	JPY	0,6%
ZAR	1,5%	SEK	0,4%
MXN	1,4%	COP	0,4%
GBP	1,2%	CAD	0,3%
PLN	1,3%	NOK	0,2%

## Segmentaufteilung im Rentensegment



Hinweis: Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen.

Quelle für alle Grafiken: Bloomberg, eigene Berechnungen; Hinweise: USD = US Dollar, EUR = Euro, CHF = Schweizer Franken, GBP = Britisches Pfund, CAD = Kanadischer Dollar, MXN = Mexikanischer Peso, HUF = Ungarischer Forint, PLN = Polnischer Zloty, ZAR = Südafrikanischer Rand, CZK = Tschechische Krone, PEN = Peruanischer Peso, COP = Kolumbianischer Peso, SEK = Schwedische Krone, NZD = Neuseeland Dollar, DKK = Dänische Krone; Stand: 05.09.2025

# Prinzipien der Aktienstrategie: Marktstellung, Wettbewerbsvorteile, Kapitalrenditen als Erfolgsfaktoren des realen Kapitalerhalts



## Unternehmensfaktoren

- Fokus auf Qualität
  - Qualitativ hochwertige Unternehmen zu angemessenem Preis
  - Geringe Verschuldung und hohe Bilanzqualität
  - Überlegene, resiliente, krisenfeste Geschäftsmodelle
- Dividendenpolitik
  - regelmäßige und steigenden Dividendenzahlung, bestenfalls oberhalb der Inflationsrate
- Margin of Safety
  - Schutz vor Fehlereinschätzung und unvorhersehbare Entwicklung
- Strukturell hohe Kapitalrenditen oberhalb der Kapitalkosten

## Governancefaktoren

- Investition in stabilen, rechtssicheren Jurisdiktionen
  - Rechtsstaatlichkeit und Schutz von Eigentumsrechten
  - Aktionärsrechte und kapitalmarktfreundliche Bedingungen (z.B. Umgang mit Quellensteuern)
- Hohe Governance Anforderungen an das Unternehmen, dessen Management und gleichgerichtete Interessen mit Aktionären

## Marktfaktoren

- Grundsätzlich lange Haltedauer und hohe Kontinuität im Portfolio
  - Politik der ruhigen Hand
  - Maßvoller und bewusster Umgang mit Transaktionen und Kosten
- Unternehmen und Branchen mit hoher Preissetzungsmacht
- Bewertungen von heute sind die Renditen von morgen



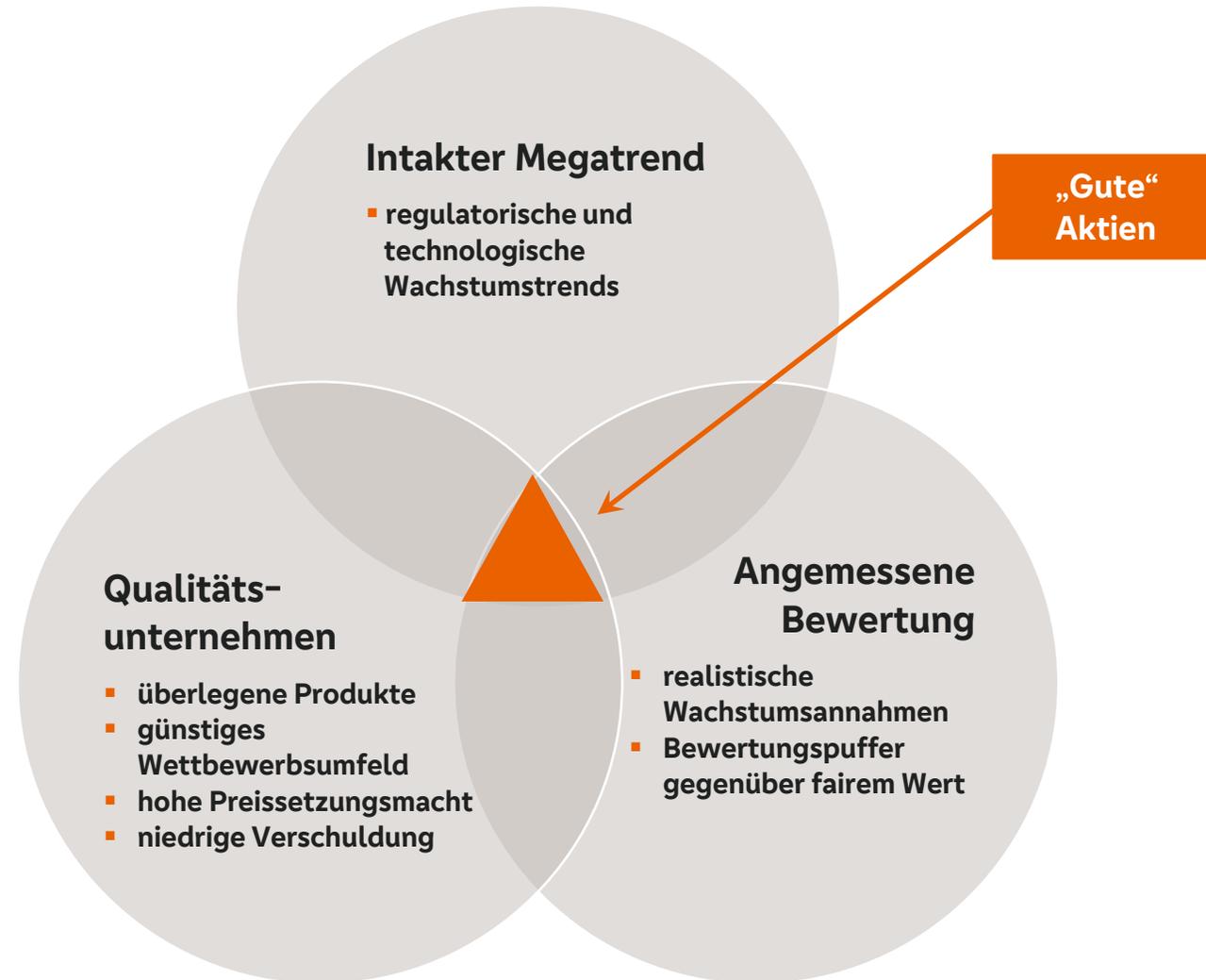
## Investmentphilosophie Aktien: „Wir wollen das Rad nicht neu erfinden.“



- **Grundprinzipien haben Bestand:** Wir glauben, die Grundprinzipien der Aktienanlage haben sich, ähnlich wie beim Rad, über die Jahrhunderte nicht geändert:
  - Was die Kreisform für das Rad, ist die Bewertung für die Aktie
  - Anders ausgedrückt: „Je höher die Bewertung von heute, desto geringer der Ertrag von morgen und umgekehrt.“
- **Fortschritte bei der Umsetzung:** Lediglich bei der Art Umsetzung wurden in den vergangenen Jahren, vor allem durch die technische Entwicklung, Anpassungen vorgenommen
- **Herausforderung heute:** „Geduld (!) und das Vertrauen in die eigene Investmentstrategie.“
  - Statt Strategie konsequent umzusetzen und dabei zu bleiben, wird versucht, Trends „hinterher zu jagen“ (gilt für private Anleger genauso wie für viele professionelle Portfoliomanager)
  - Negative Folgen: Hohe Transaktionskosten, Unvorteilhafte Ein- und Ausstiegszeitpunkte, kaum Mehrertrag trotz aktiven Managements, negative Emotionen ...



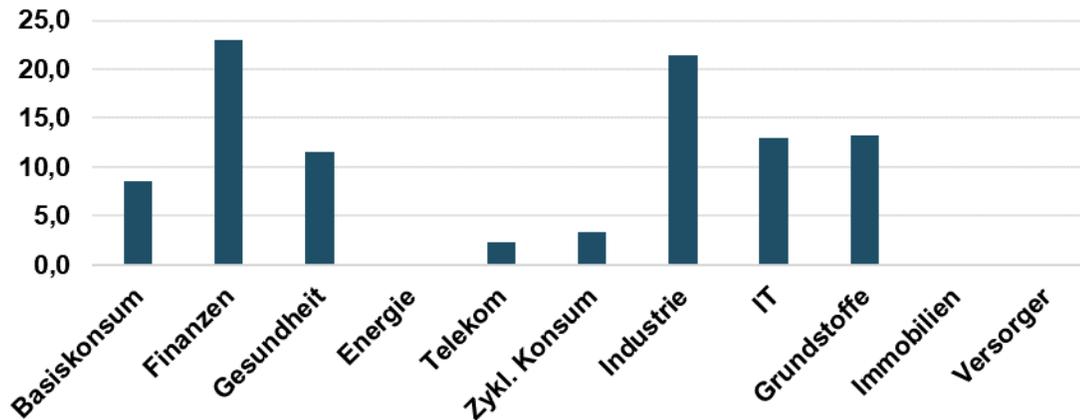
# Aktienselektion: „Gute Dinge sind nicht billig, Billigdinge sind nicht gut“\*



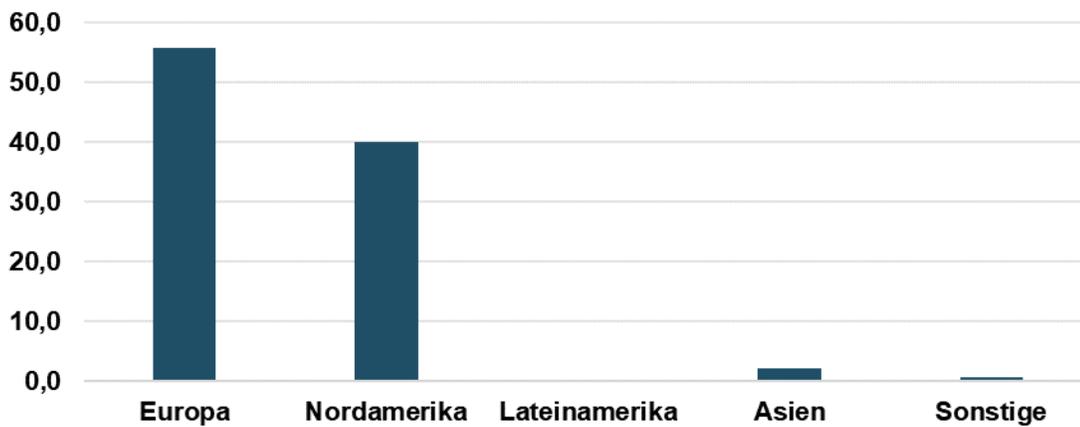
# Portfoliokennzahlen: Fokus auf attraktiv bewertete und dividendenstarke Qualitätsaktien



## Branchenallokation (in %)



## Regionen im Aktiensegment (in %)



## Kennzahlen

Portfoliokennzahlen Aktien	BKC Treuhand Portfolio
Anzahl Einzelwerte	57
Erwartete Dividendenrendite	2,4%
Erwartetes Dividendenwachstum (3 Jahre)	5,9%
Historisches Dividendenwachstum (3 Jahre)	14%
Kurs-Gewinn-Verhältnis	20,4
Kurs-Umsatz-Verhältnis	5,0
Beta	0,9

## Beurteilung von Dividenden in der Aktienselektion

- Eine verlässliche Dividendenpolitik ist Beleg für überlegene Geschäftsmodelle
- Kontinuierliche und stetig steigende Ausschüttungen unterstreichen die Stabilität und robuste Marktposition von Unternehmen
- Unsere Aktienselektion berücksichtigt sowohl Dividendenkontinuität als auch -wachstum:
  - Wir bevorzugen Unternehmen, die ihre Dividende aus dem laufenden Cashflow bezahlen
  - Wir meiden Unternehmen, deren Dividendenausschüttungen aus der Substanz erfolgen
  - Nach Möglichkeit Vermeidung hoher Quellensteuerbelastung



# Top 10 Einzelpositionen (Aktien und Renten) im BKC Treuhand Portfolio

## Top 10 Einzelpositionen (in % des Aktienvermögens)

Aktien	Gewicht
Amundi S&P World Industrials Screened ETF	2,80%
ASML Holding N.V.	2,54%
Assa-Abloy AB B	2,07%
Atlas Copco AB	2,07%
Automatic Data Processing Inc.	1,71%
Boliden AB	1,50%
Broadcom Inc.	4,56%
Canadian National Railway Co.	0,78%
Capgemini SE	0,78%
Carlisle Companies Inc.	1,45%

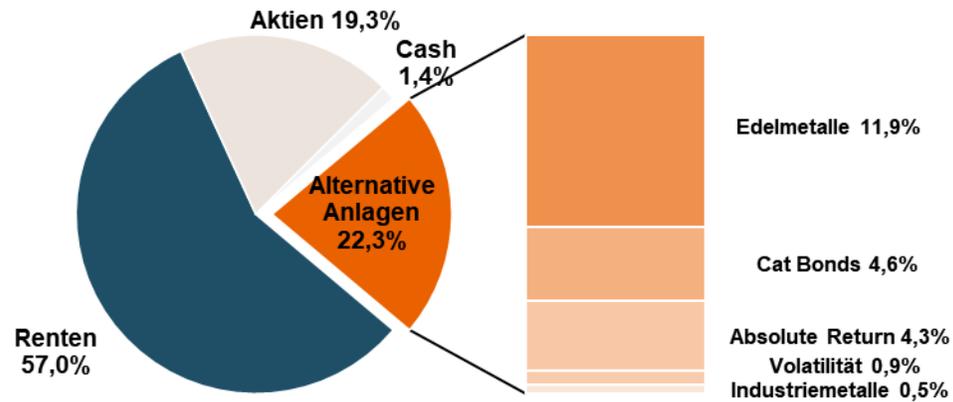
## Top 10 Einzelpositionen (in % des Rentenvermögens)

Anleihen	Gewicht
0,128% Bundesrepublik Deutschland 15/46	6,35%
0,121% Bundesrepublik Deutschland 21/33	2,13%
3,500% Schweiz (CHF) 03/33	1,57%
3,875% Kolumbien 16/26	1,19%
2,400% Tschechien (CZK) 14/25	1,05%
6,125% E-Netz Südhessen AG 11/41	1,03%
2,750% European Investment Bank (PLN) 16/26	0,89%
4,125% Chile 23/34	0,80%
3,750% Südafrika 14/26	0,79%
1,250% Peru 21/33	0,75%

# Alternative Anlagen: Aufgabe ist ein mit Aktien und Anleihen möglichst unkorreliertes Ertragspotential zu generieren



## Verteilung der Alternativen Anlagen auf das Fondsvermögen



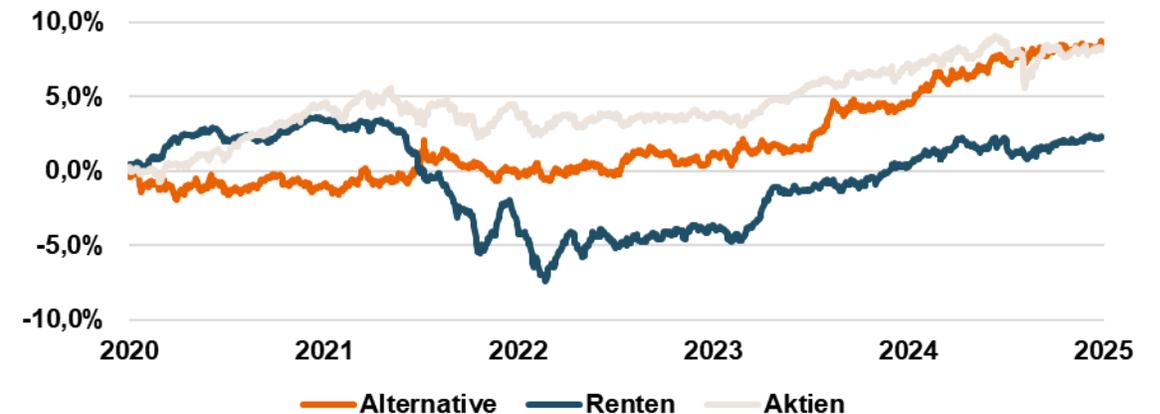
## Zielstellungen der wesentlichen Alternativen Anlagen

- **Edelmetalle (insbesondere Gold):** ultimative Währung; Schutz vor Geldentwertung und Extremrisiken wie Kriegen und schweren Wirtschaftskrisen
- **Cat Bonds:** Versicherungen gegenüber Naturereignissen als hochrentierliche und unkorrelierte Risikoprämie
- **Absolute Return:** Strategien, die unter moderater Volatilität robuste Erträge in steigenden und fallenden Märkten erzielen sollen (Fokus: Trendfolge und Event Driven)
- **Volatilität:** Partizipation an der Volatilitätsentwicklung am Aktienmarkt zur Absicherung gegenüber starken Kurseinbrüchen

## Risiko- und Renditekennzahlen (5 Jahre)

Alternative Strategie	Aktien-Korrelation	Renten-Korrelation	Performance p.a.	Corona-Krise*
Gold	-0,19	0,13	12,5%	-6,6%
Cat Bonds	0,29	0,25	4,6%	-0,4%
Absolute Return	0,00	-0,27	7,3%	3,7%
Volatilität	-0,46	0,04	-1,2%	40,1%

## Performancebeiträge der einzelnen Assetklassen (5 Jahre)



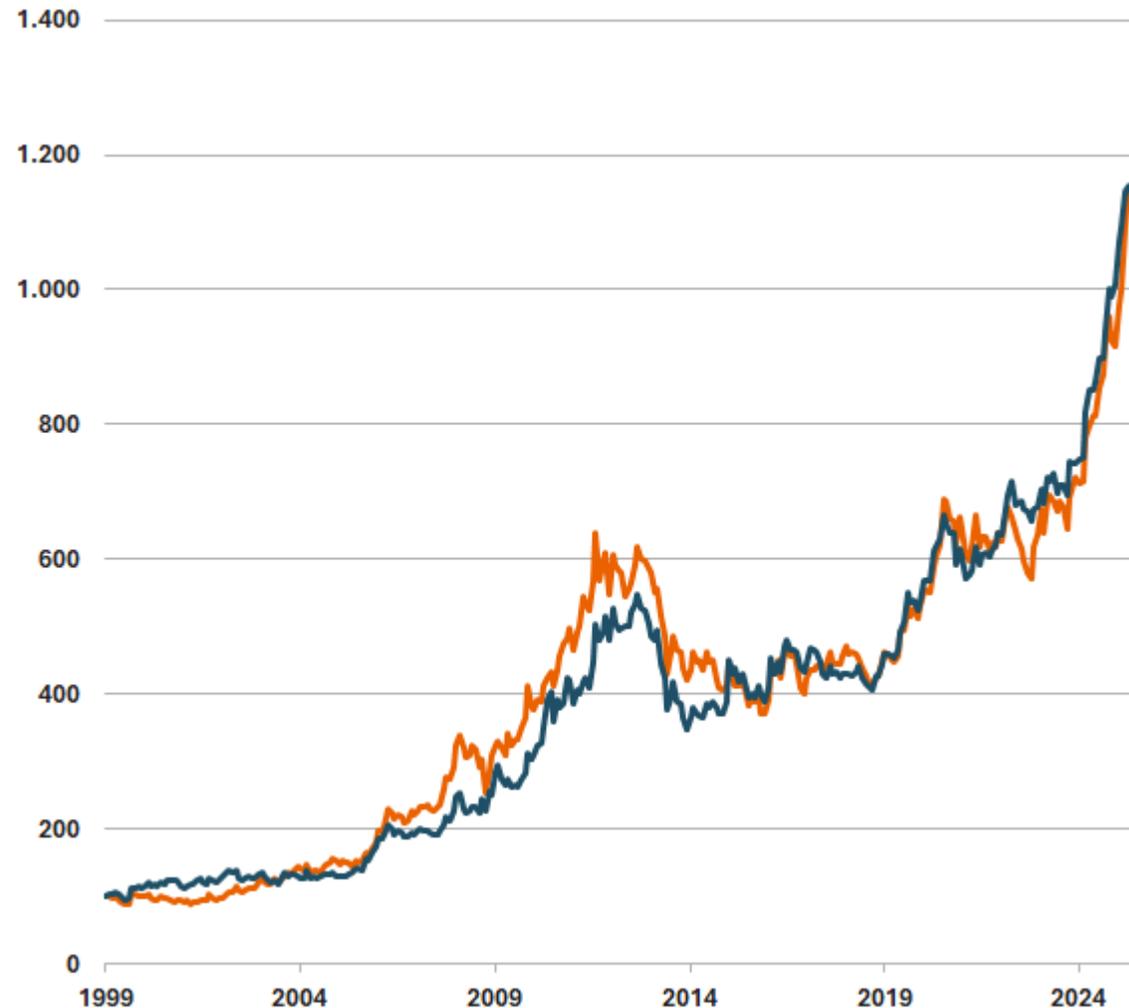
Hinweis: Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen.

Quellen: Eigene Berechnung (oben links, unten rechts), Bloomberg (unten links); \*Zeitraum: 03.08.2020 - 31.08.2025; Erläuterungen: Gold = ZKB Gold ETF EUR, Cat Bonds = GAM Star Cat Bond Fund I Inc EUR; Absolute Return = Candriam Diversified Futures I, Volatilität = Assenagon Alpha Volatility I, Aktien = MSCI All-Country World Total Return Index EUR; Renten = Bloomberg Global Aggregate Total Return Index; Stand: 31.08.2025

# Gold hat sich als wirkungsvolles Selbstverteidigungsinstrument gegen den realen Kaufkraftverlust bewährt



Entwicklung Goldpreis seit Euroeinführung in %



## Selbstverteidigung gegen...

- Extreme Notenbankpolitik
- Finanzielle Repression
- Extremrisiken und historisch stets zuverlässiger Stabilitätsanker (Hungersnöte, Kriege, Pest, Währungsreformen, usw.)
- Staatliche Willkür und Übergriffigkeit
- Inflation

## Gold ermöglicht...

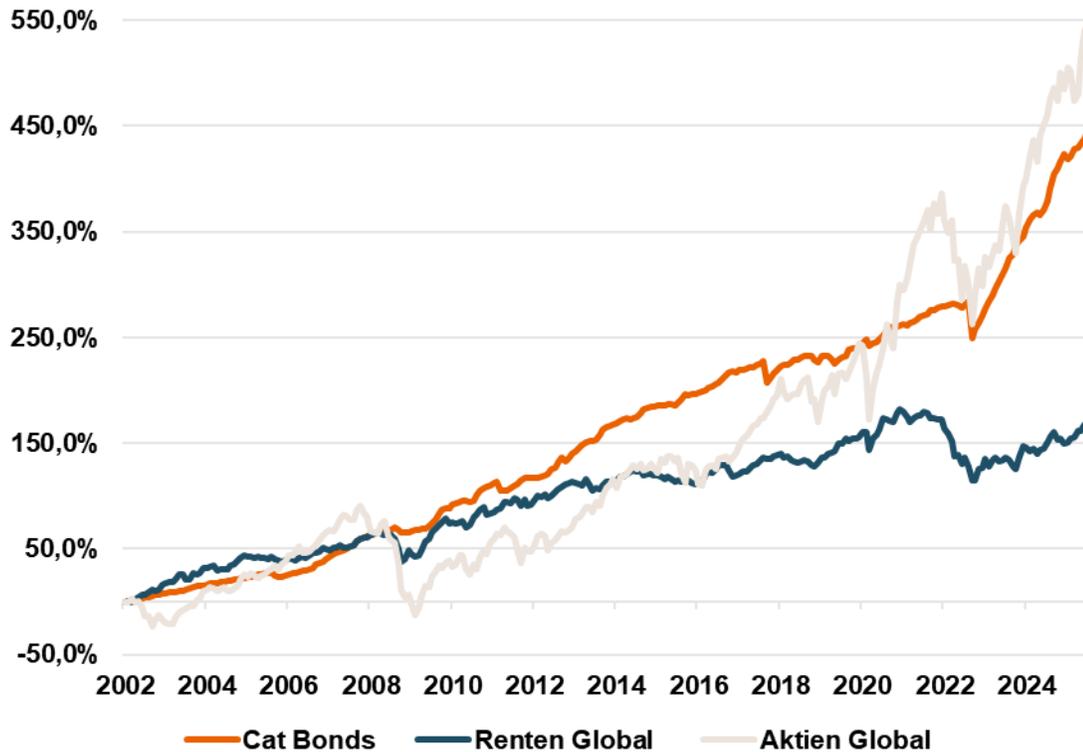
- Zuverlässigen Kaufkraftherhalt
- Schutz von Eigentumsrechten
- Wertaufbewahrung ohne Gegenparteiisiko (Gold bleibt – anders als eine Bankeinlage – stets „Eigentum“)
- Die Sicherheit von über mehr als 2.000 Jahren hinweg akkumuliertem Vertrauenskapital

Hinweis: Zahlenangaben beziehen sich auf die Vergangenheit. Vergangene Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen.  
Quelle: Bloomberg; Stand: 31.08.2025

# Cat Bonds: Attraktive Risikoprämien mit geringer Korrelation zu traditionellen Assetklassen als sinnvolle Portfolioergänzung im Rentenbereich



## Performancevergleich Cat Bonds/ Aktien/ Renten\*



Über Cat Bonds werden **versicherungstechnische Risikoereignisse** (Naturkatastrophen wie Wirbelstürme, Waldbrände, Erdbeben etc.) gegen Zahlung einer Risikoprämie als **verzinsliche Wertpapiere** an den Kapitalmarkt weitergegeben

### Attraktives Risiko-Rendite-Profil

- Renditen von 7-9% p.a. über Geldmarktzins (je nach versichertem Risikoereignis)
- Keine erhöhten Durationsrisiken (durchschnittliche Laufzeit von nur 3 Jahren und variable Verzinsung)
- Erwartungswert zukünftiger Verluste aus Kreditausfällen deutlich geringer als bei HY-Anleihen (ca. 2% vs. 2-5% p.a.)

### Hoher Diversifizierungsnutzen

- zu traditionellem Aktien- und Zinsrisiko kaum korreliert, da das (Nicht-)Eintreten von Naturkatastrophen in keinerlei Abhängigkeit zu Konjunkturzyklen, geopolitischen Entwicklungen oder geldpolitischen Entscheidungen steht

Korrelationen*	Renten global	Aktien global
Cat Bonds	0,14	0,09

Hinweis: Zahlenangaben beziehen sich auf die Vergangenheit. Vergangene Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen.

\*Auf Basis des Swiss Re Cat Bond TR Index seit Auflage am 04.01.2002

Quelle: Bloomberg; Basis: Cat Bonds = Swiss Re Cat Bond TR Index, Aktien global = MSCI World Net TR Index, Renten global = BB Global Aggregate TR Index; jeweils in USD  
Zeitraum (Grafik): 04.01.2002 - 31.08.2025; Zeitraum (Korrelationen): 31.10.2019 - 31.08.2025 (wöchentliche Daten)

# BKC Treuhand Portfolio: Kaufkraftherhalt über einen Kapitalmarktzyklus als übergeordnetes Anlageziel



Kapitalmarktzyklus (7 Jahre)	BKC Treuhand Portfolio Gesamt	BKC Treuhand Portfolio p.a.	Inflation Gesamt	Inflation p.a.	Kapitalerhalt erreicht
01/2010 - 12/2016	31,75%	4,02%	8,88%	1,22%	✓
12/2010 - 12/2017	29,51%	3,76%	8,88%	1,22%	✓
12/2011 - 12/2018	27,78%	3,56%	8,60%	1,19%	✓
12/2012 - 12/2019	29,77%	3,79%	8,11%	1,12%	✓
12/2013 - 12/2020	29,14%	3,72%	6,28%	0,87%	✓
12/2014 - 12/2021	22,64%	2,96%	11,38%	1,55%	✓
12/2015 - 12/2022	8,80%	1,21%	20,04%	2,64%	✗
12/2016 - 12/2023	8,63%	1,19%	22,80%	2,98%	✗
12/2017-12/2024	16,84%	2,25%	23,74%	3,09%	✗

## Definition

- Primäres Anlageziel des Fonds ist der Kaufkraftherhalt über einen vollständigen Kapitalmarktzyklus hinweg
  - Ein Kapitalmarktzyklus umfasst typischerweise einen Zeitraum von 5-7 Jahren, in dem unterschiedliche Investitionsbedingungen vorherrschen (steigende und fallende Zinsen, gesamtwirtschaftliche Expansion und Kontraktion, steigende und fallende Unternehmensgewinne, inflationäre und disinflationäre Preise)
- Als weiteres Anlageziel soll das BKC Treuhand Portfolio über einen vollständigen Marktzyklus hinweg - nach Kosten - die Rendite einer reinen Geldmarktanlage übertreffen. Als defensiver Mischfonds soll dieses Ziel mit begrenzten Risiken erreicht werden können
- In Zeitperioden, die „Jahrhundertereignisse\*“ umfassen (wie das Jahr 2022 mit starkem Zinsanstieg und Korrelationen der Anlageklassen außerhalb historischer und statistischer Norm), kann das Anlageziel „Kapitalerhalt über 5-7 Jahre“ verfehlt werden – hier arbeiten aber die weitere Haltedauer und das Wertaufholungspotential aus Buy-and-Hold Strategien für den Anleger
- Die Ausschüttungen des Fonds erfolgen ausschließlich aus den ordentlichen Nettoerträgen, eine Entnahme aus der Substanz ist ausgeschlossen

Quelle: Bloomberg; Zeitraum: 04.01.2010 (Fondsaufgabe) – 31.12.2024; Inflation = Verbraucherpreisindex des Statistischen Bundesamtes

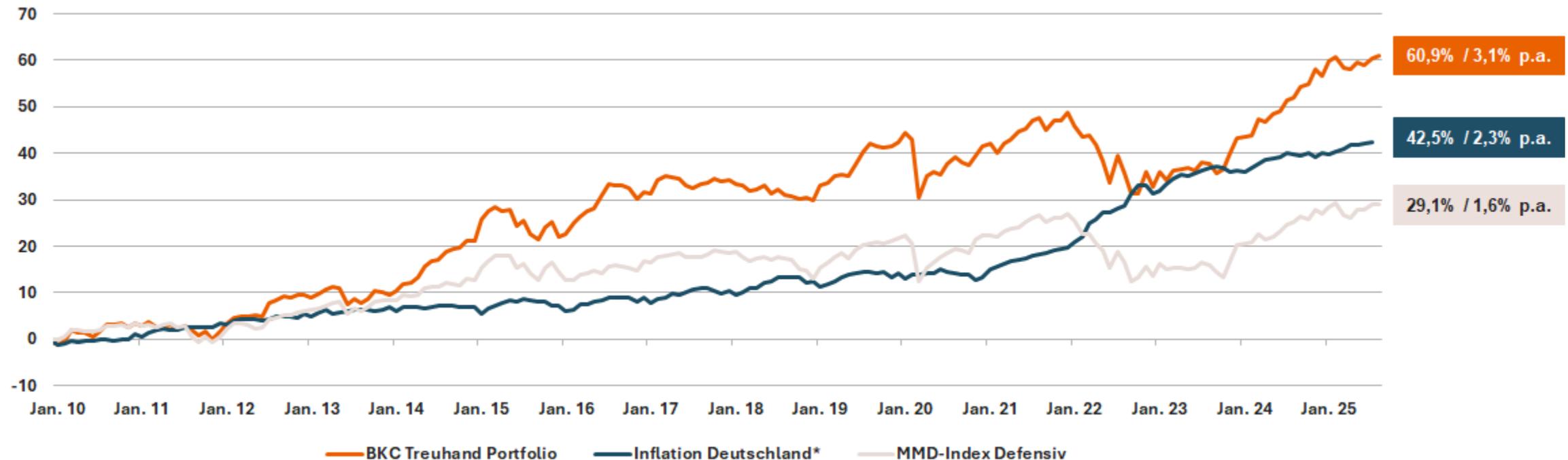
\*Siehe dazu die Erklärungen in „Jahrhundertsturm über den Kapitalmärkten“ unter [https://www.bkc-am.de/content/dam/f4307-0/cloud-transfer/BKC\\_PM/PDF/BKC%20Marktkommentar%202022-Q3.pdf](https://www.bkc-am.de/content/dam/f4307-0/cloud-transfer/BKC_PM/PDF/BKC%20Marktkommentar%202022-Q3.pdf)



# Performanceentwicklung (seit Auflage)

## Gesamtertrag in %

	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
<b>Fonds</b>	7,9	1,8	-3,2	9,6	-0,5	5,1	-10,7	7,7	9,4	2,8
<b>Inflation</b>	1,6	1,5	1,7	1,5	-0,7	5,7	8,6	3,5	3,1	1,7
<b>MMD-defensiv</b>	1,8	1,7	-4,7	7,6	0,5	3,9	-10,6	5,8	5,6	1,9



Hinweis: Die Ermittlung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Bei einem Anlagebetrag von EUR 1.000,00 über eine Anlageperiode von fünf Jahren und einem Ausgabeaufschlag von 2 Prozent würde sich das Anlageergebnis im ersten Jahr um den Ausgabeaufschlag in Höhe von EUR 20,00 sowie um zusätzlich individuell anfallende Depotkosten vermindern. In den Folgejahren kann sich das Anlageergebnis zudem um individuell anfallende Depotkosten vermindern. Die Fondsperformance gemäß BVI-Methode ist die prozentuale Änderung des Anteilswertes zwischen Beginn und Ende des Berechnungszeitraums. Dabei wird von der Wiederanlage evtl. Ausschüttungen ausgegangen. Die historische Wertentwicklung wurde in Euro berechnet. Zahlenangaben beziehen sich auf die Vergangenheit. Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Der MMD-Index Defensiv listet (Stand 31.07.2024) 328 Vergleichsfonds des BKC Treuhand Portfolios. Die Vergleichsfonds finden sich unter [assetstandard.com/fondsfinder](https://assetstandard.com/fondsfinder)

\*Für das aktuelle Jahr wird ein Zeitraum vom Jahresbeginn bis zum vergangenen Monatsultimo angezeigt.

\*\*HVPI Statistisches Bundesamt

Quelle: Bloomberg, Universal Investment, Asset Standard/MMD, eigene Berechnungen; Datenbasis: BKC Treuhand Portfolio Anteilklasse I; Stand: 31.08.2025 (BKC Treuhand Portfolio & MMD-Index Defensiv), 31.07.2025 (Inflation Deutschland)

# Ausgezeichneter Mischfonds: Exzellente Werte im Verhältnis Rendite/Risiko sowie in den Bereichen Kapitalerhalt und Kosten



Das BKC Treuhand Portfolio wird regelmäßig ausgezeichnet:

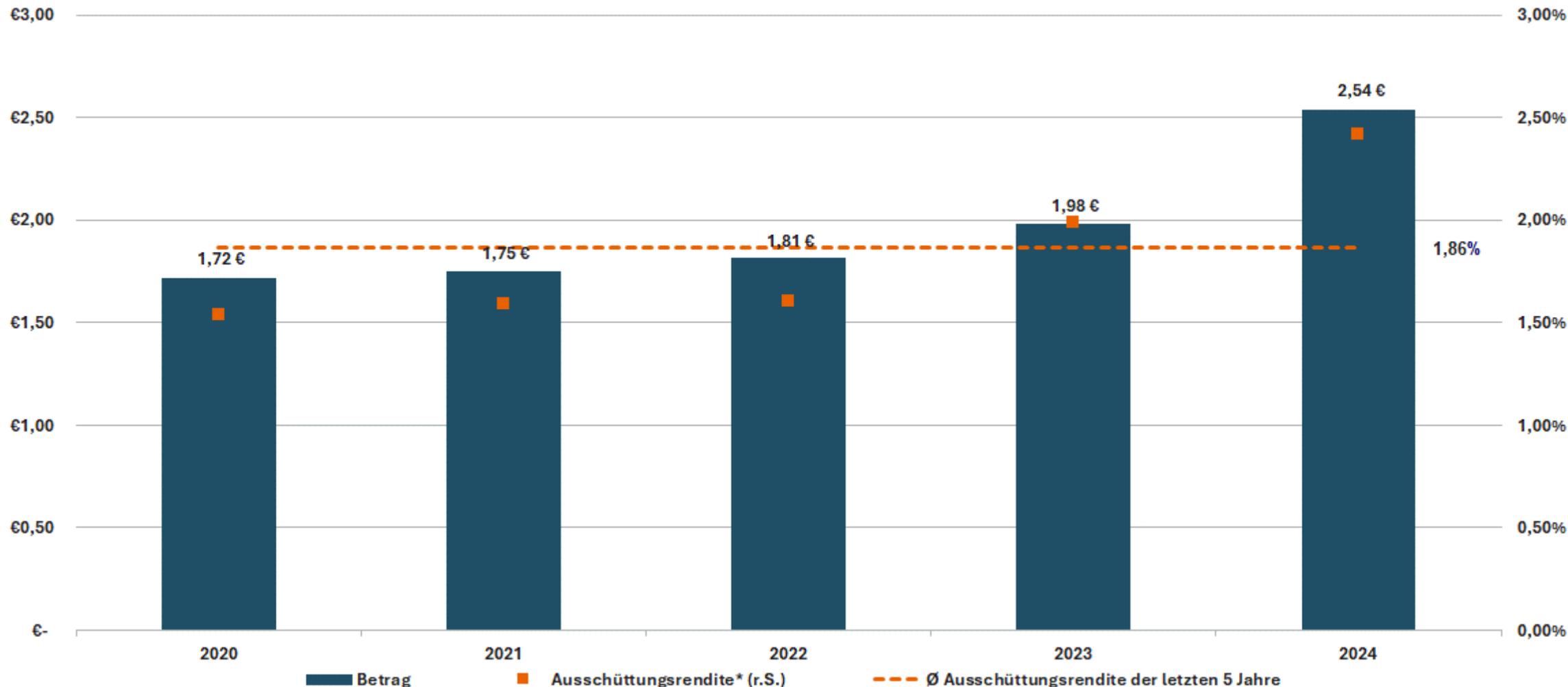
Ratingagentur	Bewertung
Lipper Leaders	5 von 5 Punkten (Kapitalerhalt & Kosten im Gesamt-Zeitraum) 5 von 5 Punkten (Für konsistenten Ertrag im Gesamt-Zeitraum)
FWW FundStars	5 von 5 Sternen



# Ausschüttungshistorie: Konstante und berechenbare Erträge; grundsätzlich keine Ausschüttung aus der Substanz



Ausschüttungsbetrag je Anteil für die Jahre 2020 - 2024



\*bezogen auf den Schlusskurs vom ersten Handelstag des der Ausschüttung zugrundeliegenden Geschäftsjahres  
(Beispiel: Ausschüttung für GJ 2024 = 2,54 € und Schlusskurs 1. Handelstag 2024 = 105,15 €, Rendite = 2,42%)  
Quelle: Universal Investment; Datenbasis: BKC Treuhand Portfolio Anteilklasse I

# Der Pax-BKC Nachhaltigkeitsfilter: Nachhaltigkeit als integraler Bestandteil der Unternehmensanalyse\*



BKC Nachhaltigkeitskriterien für Unternehmen*		
Einzelperson	Gesellschaft	Schöpfung
 <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Abtreibung und nidationshemmende Verhütungsmittel</li> </ul>	 <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Unlauteres Geschäftsgebaren (z.B. Geldwäsche, Bestechung und Korruption)</li> </ul>	 <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Besitz, Betrieb Produkte und Dienstleistungen von oder für Kernkraftwerke (ab Umsatz 5 %); Förderung von Uran</li> </ul>
 <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Embryonale Stammzellenforschung und Klonen bei Menschen</li> </ul>	 <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Menschenrechtsverletzungen im eigenen Betrieb oder der Zulieferkette</li> </ul>	 <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Umwelt- und Biodiversitätszerstörung</li> </ul>
 <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Arbeitsrechtsverletzungen im eigenen Betrieb oder der Zulieferkette</li> </ul>	 <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Produktion von Rüstungsgütern (ab Umsatz 5 %)</li> </ul>	 <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kraftwerkskohle Förderung und Stromproduktion, Kraftwerkskohlereserven (ab 500 Mio. Tonnen)</li> </ul>
 <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Glücksspiel (ab Umsatz 5 %)</li> </ul>	 <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Vertrieb von Handfeuerwaffen an Zivilbevölkerung</li> </ul>	 <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Öl- und Gasförderung (ab Umsatz 10 %), Öl- und Gasförderung in der Arktis, unkonventionelle Öl- und Gasförderung und Reserven</li> </ul>
 <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Tabak (ab Umsatz 5 %) und Cannabis für nicht medizinische Zwecke</li> </ul>	 <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Produktion von geächteten Waffen (z.B. Streumunition, Anti-Personenminen und ABC-Waffen), Waffensystemen und strategischen Bestandteilen</li> </ul>	 <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Ölreserven (ab 1.000 mmboe**), Stromproduktion aus Öl (ab Umsatz 10 %)</li> </ul>
 <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Pornografie (ab Umsatz 5 %)</li> </ul>		 <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Öl und Gasraffination, Produktion petrochemischer Produkte (ab Umsatz 10 %)</li> </ul>
		 <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Grüne Gentechnik</li> </ul>

\*Aufgezählte Ausschlusskriterien geben lediglich einen Überblick über die Ausschlüsse unseres ethisch-nachhaltigen Kriterienfilters. Die detaillierte Liste und die Kriterien zu den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (PAI) finden Sie unter [www.bkc-paderborn.de/pflichtinformationen](http://www.bkc-paderborn.de/pflichtinformationen) (EU-Offenlegungsverordnung) im Dokument „Informationen über den Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken und den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren für Finanzprodukte gemäß Offenlegungsverordnung“. Sollten Sie vertiefende Fragen zur Umsetzung einzelner Ausschlusskriterien in unserem ethisch-nachhaltigen Kriterienfilter haben, wenden Sie sich gern an uns.; \*\*million barrels of oil equivalent

# Der Pax-BKC Nachhaltigkeitsfilter: Nachhaltigkeit als integraler Bestandteil der Staatsanleihenanalyse\*



-  Todesstrafe (Vollstreckung in den letzten 10 Jahren) → z.B. USA, Vietnam, Singapur
-  Fehlende Religionsfreiheit (Unterbindung freier Religionsausübung) → z.B. Indonesien, Türkei
-  Menschenrechtsverletzungen (dauerhaft und systematisch) → z.B. China, Ägypten
-  Totalitäre Regime (Unterbindung demokratischer Rechte und Pressefreiheit) → z.B. Venezuela, DR Kongo
-  Atomwaffenbesitz ohne vollständigen Abrüstungsplan → z.B. Indien, Großbritannien
-  Hohe Atomstromproduktion ohne Ausstiegsbeschluss → z.B. Frankreich
-  Hoher Grad an Korruption → Ukraine, Paraguay
-  Rüstungsbudget größer 4% des BIP → z.B. Saudi Arabien, Kuwait
-  Keine Ratifizierung der Konventionen zu biologischen und chemischen Waffen → z.B. Israel, Nordkorea
-  Keine Ratifizierung des Pariser Klimaschutzabkommens oder Nachfolgeklimagesetz → z.B. Iran
-  Hohe Treibhausgasemissionen → z.B. USA, Russland
-  Steueroasen (nicht-kooperative Staaten gemäß EU-Liste) → z.B. Panama, Bahamas
-  Agrarrohstoffderivate
-  Hochfrequenzhandel

\*Aufgezählte Ausschlusskriterien geben lediglich einen Überblick über die Ausschlüsse unseres ethisch-nachhaltigen Kriterienfilters. Die detaillierte Liste und die Kriterien zu den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (PAI) finden Sie unter [www.bkc-paderborn.de/pflichtinformationen](http://www.bkc-paderborn.de/pflichtinformationen) (EU-Offenlegungsverordnung) im Dokument „Informationen über den Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken und den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren für Finanzprodukte gemäß Offenlegungsverordnung“. Sollten Sie vertiefende Fragen zur Umsetzung einzelner Ausschlusskriterien in unserem ethisch-nachhaltigen Kriterienfilter haben, wenden Sie sich gern an uns.



# Fondsinformationen

	Anteilklasse I	Anteilklasse T	Anteilklasse S
<b>Fondsbezeichnung</b>	<b>BKC Treuhand Portfolio</b>		
<b>Fondskategorie</b>	Mischfonds defensiv, internationale Ausrichtung		
<b>Benchmark</b>	12-Monats-Euribor + 70 Basispunkte*		
<b>Fondsvolumen</b>	446,3 Mio. EUR		
<b>Risikoklasse</b>	mäßiges Risiko		
<b>Ausgabeaufschlag</b>	2,00%**		
<b>Kapitalverwaltungsgesellschaft</b>	Universal-Investment-Gesellschaft mbH		
<b>Verwahrstelle</b>	DZ Bank AG		
<b>Nachhaltigkeit</b>	Dieser Fonds bewirbt ökologische und/oder soziale Merkmale im Sinne des Artikel 8 der Offenlegungs-Verordnung (Verordnung (EU) 2019/2088). Weiterführende Informationen können dem Abschnitt "Anlagegrundsätze und Anlagepolitik" des Verkaufsprospektes des Fonds entnommen werden.		
<b>WKN / ISIN</b>	A0YFQ9 / DE000A0YFQ92	A141VM / DE000A141VM3	A2H5XV / DE000A2H5XV
<b>Auflegungsdatum</b>	04.01.2010	21.03.2016	25.01.2018
<b>Ertragsverwendung</b>	ausschüttend (Mitte Februar)	thesaurierend	ausschüttend (Mitte Februar)
<b>Erwerbsbeschränkungen</b>	keine	keine	erwerbbar von steuerbegünstigten Anlegern im Sinne von § 5 Abs. 2 der Besonderen Anlagebedingungen***
<b>laufende Kosten</b>	0,68%	0,68%	0,68%
<b>Vertriebszulassung</b>	Deutschland/ Österreich	Deutschland	Deutschland

\*Ab 21.01.2014; Benchmark vom 04.01.2010 bis 21.01.2014: 70% iBoxx EUR Overall TR; 15% DJ Sustainability World (EUR); 15% 1-Monats-Euribor; \*\*Der Ausgabeaufschlag bzw. Verwaltungsvergütung bzw. die Beratervergütung sowie die Performance-Fee fließen ganz oder teilweise dem Fondsberater bzw. Vertriebspartnern zu. Nähere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Fondsberater bzw. Vertriebspartner.; \*\*\* Die steuerliche Behandlung ist von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden abhängig und kann künftigen Änderungen unterliegen.  
Quelle: Universal Investment; Stand: 31.08.2025



# Chancen und Risiken

## Chancen

- Basisinvestment mit breiter Streuung in verschiedenen Anlageklassen
- Defensive Grundstruktur der Anlagen, die überwiegend Richtung und Wertentwicklung der europäischen Rentenmärkte nachvollziehen sollen
- Das aktive Management versucht einen Mehrertrag gegenüber einer passiven Anlage zu generieren
- Prinzipien der nachhaltigen Geldanlage werden im Managementprozess berücksichtigt
- Ertrag einer reinen Festgeldanlage soll über lange Zeiträume übertroffen werden

## Risiken

- Fondsvermögen ist den allgemeinen Markt-, Kurs-, Bonitäts- und Währungsrisiken der im Bestand befindlichen Wertpapiere ausgesetzt
- Erhöhte Schwankungsbreite gegenüber reinen festverzinslichen Anlagen
- Negative Gesamtperformance auf kurze, mittlere und lange Zeiträume möglich. Es ist auch eine negative Wertentwicklung bis zum Totalverlust des eigenen Kapitals möglich



# Das BKC Treuhand Portfolio: Eine gute Basisanlage

## 10 Gute Gründe für unseren Mischfonds

1. Primäres Anlageziel Kaufkrafterhalt über einen Investmentzyklus: Realer Kapitalerhalt wird seit Auflage erreicht.
2. Stiftungsgerechter Mischfonds: Orientierung am erfolgreichen Konzept US-amerikanischer Universitätsstiftungen.
3. Faire Konditionen und aktives Kostenmanagement.
4. Echte Vermögensverwaltung: Aktive Steuerung über die drei Anlageklassen Aktien – Renten – Alternative Anlagen.
5. Bewährtes Nachhaltigkeitskonzept: Filter für Eigenanlagen der Pax-Bank für Kirche und Caritas kommt im Fonds zur Anwendung.
6. Langfristigkeit als Grundkonzept: Die Pax-Bank für Kirche und Caritas eG denkt als treuer Verwalter kirchlichen Vermögens nicht in Quartalen sondern in Jahrzehnten („Multi-Asset-Value-Gedanke“).
7. Defensiver Charakter des Fonds: Attraktives Rendite-Risiko-Verhältnis im Vergleich zur Peergroup.
8. Regelmäßige und stiftungsgerechte Ausschüttungen.
9. Kontinuität und Erfahrung: Seit Auflage gleiches Management.
10. Exklusiver Investorenkreis: Kirchliche Institutionen und Stiftungen dominieren als langfristige Investoren im Fonds.



Dieses Dokument wurde von der Pax-Bank für Kirche und Caritas eG sorgfältig zusammengestellt, unterliegt ihrem Urheberrecht und ist ausschließlich zur aktuellen Information ihrer Kunden bestimmt. Jede darüber hinausgehende Nutzung oder Weitergabe bedarf unserer schriftlichen Genehmigung sowie der Beachtung der gültigen Rechtsvorschriften. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass dies keine Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren darstellt, noch es sich um eine Bewertung oder Analyse handelt. Die komprimierten Informationen entsprechen nicht zwangsläufig denen anderer Anbieter. Die Angaben beruhen auf Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Ausgewogenheit, Genauigkeit, Vollständigkeit oder Richtigkeit wir jedoch keine Gewähr übernehmen können. Die Informationen sind datumsbezogen und nicht als Basis für eine Investitionsentscheidung geeignet. Diesbezüglich beraten wir Sie gern.

#### Wichtiger Hinweis zu Risiken von Anlageprodukten:

Dieses Dokument ist eine Marketingmitteilung i. S.d. §63 Absatz 6 S.1 WpHG und dient ausschließlich Marketing- und Informationszwecken. Anlageentscheidungen sollten nur auf der Grundlage der aktuellen Verkaufsunterlagen (Wesentliche Anlegerinformationen, Verkaufsprospekt und -soweit veröffentlicht- des letzten Jahres- und Halbjahresbericht) des/der in der Marketingmitteilung beworbenen Fonds getroffen werden, die auch die allein maßgeblichen Vertragsbedingungen bzw. Anlagebedingungen enthalten. Das Sondervermögen weist aufgrund seiner Zusammensetzung und seiner Anlagepolitik ein nicht auszuschließendes Risiko erhöhter Volatilität auf, d.h. in kurzen Zeiträumen nach oben oder unten stark schwankender Anteilpreise. Verkaufsunterlagen (Verkaufsprospekte, das PRIIP-Basisinformationsblatt, Jahres- und Halbjahresberichte) werden ab dem Auflagdatum bei der Verwahrstelle (DZ Bank, Platz der Republik, 60325 Frankfurt am Main, Tel.: 069 7447 01), der Kapitalverwaltungsgesellschaft Universal-Investment-Gesellschaft mbH (Theodor-Heuss-Allee 70, 60486 Frankfurt am Main) und dem Vertriebspartner (Pax-Bank für Kirche und Caritas eG, Kamp 17, 33098 Paderborn, Tel.: 05251 121 0) in deutscher Sprache zur kostenlosen Ausgabe bereitgehalten. Die Verkaufsunterlagen sind zudem im Internet unter <https://fondsfinder.universal-investment.com/de> erhältlich. Die zur Verfügung gestellten Informationen bedeuten keine Empfehlung, Beratung oder individuelle, qualifizierte Steuerberatung. Alle Aussagen geben die aktuelle Einschätzung wieder. Die in dem Dokument zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Kapitalverwaltungsgesellschaft noch deren Kooperationspartner übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieses Dokuments oder dessen Inhaltes. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann nicht übernommen werden.

Eine Zusammenfassung Ihrer Anlegerrechte in deutscher Sprache finden Sie auf [www.universal-investment.com/media/document/Anlegerrechte](http://www.universal-investment.com/media/document/Anlegerrechte).

Zudem weisen wir darauf hin, dass die Universal-Investment-Gesellschaft mbH bei Fonds für die sie als Verwaltungsgesellschaft Vorkehrungen für den Vertrieb der Fondsanteile in EU-Mitgliedstaaten getroffen hat, beschließen kann, diese gemäß Artikel 93a der Richtlinie 2009/65/EG und Artikel 32a der Richtlinie 2011/61/EU, insbesondere also mit Abgabe eines Pauschalangebots zum Rückkauf oder zur Rücknahme sämtlicher entsprechender Anteile, die von Anlegern in dem entsprechenden Mitgliedstaat gehalten werden, aufzuheben.